

UNTERRICHTSTHEMEN PHILOSOPHIE IN JAHRGANG 11-13

Philosophie Jg. 11

- Gesellschaft, Recht und Gerechtigkeit (z.B. Mensch im Staat, Utopien, Gerechtigkeits- und Straftheorien)
- Erkenntnistheorie I (z.B. Wahrheitstheorien, Höhlengleichnis)

Philosophie Jg. 12-13

- Anthropologie (philosophische Menschenbilder)
- Ethik (normative und angewandte Ethik, Moralentwicklung)
- Erkenntnistheorie II (z.B. Empirismus, Rationalismus, Kritizismus, Wahrheit in Medien, Sprache, Kunst)
- Freie Themenwahl (z.B. Philosophie der Gefühle, Ganzschriften, "Das Böse")

PHILOSOPHIE VS. WERTE UND NORMEN

Philosophie vs. Werte und Normen
Am GBG ist Werte und Normen nicht als Prüfungsfach wählbar. Thematisch gibt es einige Überschneidungen, wobei im Fach Philosophie dem analytischen Durchdringen philosophischer Gedankenführung ein höheren Stellenwert eingeräumt wird.

UNTERRICHTSTHEMEN WERTE UND NORMEN IN JAHRGANG 11-13

Werte und Normen Jg. 11

- Individuum und Gesellschaft (Pluralismus, Konsens, Modelle staatlicher Gemeinschaft)
- Religion und Weltanschauungen (ethische, ethnologische und gesellschaftliche Aspekte)

Werte und Normen Jg. 12-13

- Dimensionen des Menschseins
- Ethik (z.B. Medizin, Wissenschafts- oder ökologische Ethik)
- Wahrheit und Wirklichkeit (in Sprache, Medien, Kunst)
- Lebensentwürfe (Sinn, Glück, Lebenserfahrung, Bildung und Beruf, Liebe und Leiblichkeit)
-

KONTAKT

Fachobfrau Philosophie
lena.ratzsch@gbg-seelze.eu



Philosophie

AM GBG

ZIELE DES FACHES

Das Fach Philosophie hat zum Ziel, Schüler*innen grundlegende philosophische Fragen näherzubringen und sie dazu zu befähigen, eigenständig über diese Fragen nachzudenken.

Dazu gehört unter anderem die Auseinandersetzung mit philosophischen Themen wie Ethik, Metaphysik, Anthropologie, Erkenntnistheorie, Religionskritik, Sprachphilosophie oder Logik.

Durch die Beschäftigung mit verschiedenen Philosophen und ihren Theorien sollen die Schüler*innen ihre eigene Weltanschauung reflektieren und sich kritisch mit gesellschaftlichen, politischen und moralischen Fragen auseinandersetzen können. Darüber hinaus sollen sie lernen, Argumente zu analysieren und zu bewerten, logisch zu denken sowie ihre eigene Position klar und verständlich auszudrücken.



PHILOSOPHIE-ANGEBOTE IN JAHRGANG 5-10

Unsere engagierte Fachgruppe setzt sich bereits in der Sekundarstufe I dafür ein, die philosophischen Kompetenzen unserer Schüler*innen zu fördern.

Monkey Day in Jahrgang 5 - Affenstark philosophieren!

Einmal im Jahr einen Philosophieprojekttag für den 5. Jahrgang anbietet. An diesem Tag bekommen die GBG-Minis die Möglichkeit, in Kleingruppen mit Oberstufenschüler*innen den ganzen Tag lang über das Denken nachzudenken. Dabei werden nicht nur Erkenntnistheoretische und ethische, sondern auch anthropologische Themenbereiche angeschnitten und spielerisch vermittelt.

Wahlpflichtunterricht Philosophie in Jahrgang 9-10

Im Rahmen des vierstündigen Wahlpflichtunterrichts Philosophie in Jg. 9-10 bekommen die GBG-Schüler*innen die Möglichkeit, sich mit den größten Fragen des Lebens zu beschäftigen und mit anderen interessierten Schüler*innen auszutauschen sowie

gemeinsam Lösungen für komplexe philosophische, psychologische, kulturelle und gesellschaftliche Probleme zu entwickeln, die in keinem anderen Unterrichtsfach Platz haben.

Wir beschäftigen uns zum Beispiel mit Fragen wie

- Was kann ich wissen? (Wer bin ich? Gibt es Gott? Wie erkenne ich die Welt?)
- Was darf ich hoffen? (Was passiert nach dem Tod? Was ist der Sinn von all dem hier?)
- Was soll ich tun? (Kann Folter und Krieg moralisch richtig sein?)
- Was ist der Mensch? (Was zeichnet Psychopathen aus? Ist der Mensch von Grund auf böse?)

PHILOSOPHIE IM ABITUR

Am GBG kann Philosophie in der Oberstufe (Jahrgang 12-13) als Abiturfach gewählt und entweder als mündliches oder schriftliches Prüfungsfach ins Abitur eingebracht werden (P3, P4 oder P5).

Voraussetzung dafür ist, dass Philosophie bereits in Jg. 11 für mindestens ein Halbjahr belegt wurde.